

450501-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar – HWSB Elbumfluthauptdeich li. km 8,4-12,8 - Objektplanung LP 5-8

OJ S 124/2026 01/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Email: vergabestelle.nord@lhw.sachsen-anhalt.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Protezzjoni tal-ambjent

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: HWSB Elbumfluthauptdeich li. km 8,4-12,8 - Objektplanung LP 5-8

Deskrizzjoni: Während des Hochwassers 2013 konnte der zu betrachtende Deichabschnitt nur durch intensive operative Maßnahmen gesichert werden. Über größere Strecken lag der Wasserspiegel über der Deichkrone. An mehreren Stellen mussten die Böschungen operativ gesichert werden. Ohne diese massiven Maßnahmen wäre es zu Deichbrüchen und Überspülung gekommen. Der Deich wurde durch das Hochwasser und durch die Sicherungsmaßnahme so in Mitleidenschaft gezogen, dass höchste Bedenken bestanden, ob bei weiteren Hochwässern Deichbrüche verhindert werden können. Aus diesem Grund und in Anbetracht der seinerzeit noch ausstehenden naturschutzrechtlichen Genehmigung, wurde 2017 als Sofort-Sicherungsmaßnahme, eine Stahlspundwand in der Linie der geplanten wasserseitigen Deichoberkante eingebaut. Dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW) liegt eine erarbeitete Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den DIN-gerechten Ausbau des linken Elbumfluthauptdeiches; km 8+400 bis 12+800 (vom Pechauer Siel bis zur Haberlandbrücke / K 1296) vor. Die vorliegende Planung ist in eine Ausführungsplanung zu überführen, die Bauleistungen sind auszuschreiben sowie zu vergeben und bis zur Abnahme zu überwachen (gem. HOAI 2021, Leistungsphase 5 bis 8 Ingenieurbauwerke) Die Ziele des Planungsvorhabens leiten sich wie folgt ab: - Einholung/ Aktualisierung Baufeldfreigabe durch neuerliche Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, - Erarbeitung von Ausführungsunterlagen, - Vorbereitung und Durchführung der Vergabe im Rahmen der öffentlichen Auftragsvergabe der Bauleistungen, - Unterstützung des Bauherrn im Rahmen der öffentlichen Auftragsvergabe für alle ingenieurtechnischen Baunebenleistungen (SiGeKo, Kontrollvermessung, Fremdüberwachung Baugrund, Kampfmittelräumung sowie ökologische Bauüberwachung) - Überwachung der Bauausführung (Bauoberleitung & örtliche Bauüberwachung) bis zur Bauabnahme. Die Leistungen sind eingebettet u.a. in die Leistungsphasen 5-8 im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke (HOAI 2021; §41-44).

Identifikatur tal-proċedura: 1a170c6b-718c-495d-8e78-631736057a78

Identifikatur intern: 26/N/0116/SB

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Schönebeck (Elbe)

Kodiċi postali: 39218

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist (gemäß §10a Abs. 6 VOB/A EU bzw. § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV) ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Fehlende Erklärungen oder Nachweise des Formblattes 631 EU werden gemäß § 56 VgV durch den Auftraggeber teilweise nachgefordert und können bis zum Ablauf der dort genannten Frist nachgereicht werden. Dies betrifft alle Erklärungen und Nachweise, außer Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis / Honorarermittlung und Bieterangabenverzeichnis (wenn den Vergabeunterlagen beigelegt). Diese werden nicht nachgefordert. 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet; 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Il-korruzzjoni: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Frodi: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

L-attivitajiet kummerċjali huma sospiżi: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Assijiet amministrati minn likwidatur: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Kunflitt ta' interess minhabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Imġiba professjonali serjament hażina: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Insolvenza: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung ... Neben den

Ausschlussgründen gem. § 123 und 124 GWB gelten ggf. weitere Ausschlussgründe, die in den Vergabeunterlagen zu finden sind

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: + Der erfolgreiche Bieter (und BieGe und NUN) muss erklären, dass keine Ausschlussgründe gemäß EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russland auf die Ukraine vorliegen / Angabe mittels Eigenerklärung

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: HWSB Elbumfluthauptdeich li. km 8,4-12,8 - Objektplanung LP 5-8

Deskrizzjoni: Während des Hochwassers 2013 konnte der zu betrachtende Deichabschnitt nur durch intensive operative Maßnahmen gesichert werden. Über größere Strecken lag der Wasserspiegel über der Deichkrone. An mehreren Stellen mussten die Böschungen operativ gesichert werden. Ohne diese massiven Maßnahmen wäre es zu Deichbrüchen und

Überspülung gekommen. Der Deich wurde durch das Hochwasser und durch die Sicherungsmaßnahme so in Mitleidenschaft gezogen, dass höchste Bedenken bestanden, ob bei weiteren Hochwässern Deichbrüche verhindert werden können. Aus diesem Grund und in Anbetracht der seinerzeit noch ausstehenden naturschutzrechtlichen Genehmigung, wurde 2017 als Sofort-Sicherungsmaßnahme, eine Stahlspundwand in der Linie der geplanten wasserseitigen Deichoberkante eingebaut. Dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW) liegt eine erarbeitete Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den DIN-gerechten Ausbau des linken Elbumfluthauptdeiches; km 8+400 bis 12+800 (vom Pechauer Siel bis zur Haberlandbrücke / K 1296) vor. Die vorliegende Planung ist in eine Ausführungsplanung zu überführen, die Bauleistungen sind auszuschreiben sowie zu vergeben und bis zur Abnahme zu überwachen (gem. HOAI 2021, Leistungsphase 5 bis 8 Ingenieurbauwerke) Die Ziele des Planungsvorhabens leiten sich wie folgt ab: - Einholung/ Aktualisierung Baufeldfreigabe durch neuerliche Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, - Erarbeitung von Ausführungsunterlagen, - Vorbereitung und Durchführung der Vergabe im Rahmen der öffentlichen Auftragsvergabe der Bauleistungen, - Unterstützung des Bauherrn im Rahmen der öffentlichen Auftragsvergabe für alle ingenieurtechnischen Baunebenleistungen (SiGeKo, Kontrollvermessung, Fremdüberwachung Baugrund, Kampfmittelräumung sowie ökologische Bauüberwachung) - Überwachung der Bauausführung (Bauoberleitung & örtliche Bauüberwachung) bis zur Bauabnahme. Die Leistungen sind eingebettet u.a. in die Leistungsphasen 5-8 im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke (HOAI 2021; §41-44).
Identifikatur intern: 26/N/0116/SB

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Schönebeck (Elbe)

Kodiċi postali: 39218

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 08/09/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/03/2028

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwizit tal-offerta

Proġett ta' akkwist iffinanzjat kompletament jew parzjalment mill-Fondi tal-UE

Informazzjoni dwar Fondi tal-Unjoni Ewropea:

Programm tal-fondi mill-UE: Fond Ewropew għall-Iżvilupp Reġjonali (FEŻR) (2021/2027)

Identifikatur tal-fondi tal-UE: EFRE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der

Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist gemäß §10a Abs. 6 VOB/A EU bzw. § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Gem. § 16a (1) VOB/A EU bzw. § 56 (2) VgV werden Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, aufgefordert, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen – insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise – nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen – insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise – nachzureichen oder zu vervollständigen. Ausgenommen sind die Unterlagen: Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis und Bieterangabenverzeichnis (wenn den Vergabeunterlagen beigelegt).. 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet; 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

Approċċ għat-tnaqqis tal-impatti ambjentali: L-adattament għat-tibdil fil-klima

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem.

Eigenerklärung - Gewerbeanmeldung bzw. Kurzerläuterung zur Nichtanmeldung; -

Bescheinigungen für die Eintragungen (Handelsregisterauszug, IHK-Nachweis, (Handwerks-/ Gewerbeakte) bzw. Kurzerläuterung zur Nichteintragung.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: + Umsatzangabe (Umsatzangaben in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung))

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Drei vergleichbare Referenzen aus den letzten FÜNF Kalenderjahren für Objektplanung & Örtliche Bauüberwachung (Art, Umfang, Komplexität). Dabei muss mindestens eine Referenz Leistungen der Objektplanung und mindestens eine Referenz Leistungen der örtlichen Bauüberwachung umfassen. Die Leistungen können dabei auch im Rahmen unterschiedlicher Referenzprojekte erbracht worden sein, mit folgenden Angaben (in Anlehnung an das Formblatt 124) : Für jede Referenz sind folgende Angaben vorzulegen: - Projektbezeichnung, - Auftraggeber m. Ansprechpartner & Kontaktdaten, - Art des Bauvorhabens, - Leistungsumfang (Planung, örtliche Bauüberwachung/Bauoberleitung), - Baukosten, - Ausführungszeitraum. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben bei den benannten Referenzgebern zu verifizieren.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: + Angaben zu Arbeitskräften sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte; - Benennung der für die Leitung vorgesehenen Personen. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: + Angaben zur Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes Angabe: - im Handelsregister eingetragen (Handelsregistrauszug), - bei der Industrie# und Handelskammer eingetragen (IHK-Eintragungsnachweis), - als Freiberufler bei der Architekten# oder Ingenieurkammer eingetragen (Eintragungsnachweis), - für die auszuführenden Leistungen in der Handwerksrolle eingetragen (Handwerks- / Gewerbeakte) - zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet (Kurzerläuterung zur Nichteintragung) Nachweise: - Gewerbeanmeldung bzw. Kurzerläuterung zur Nichtanmeldung, - Bescheinigungen für die o.g. Eintragungen bzw. Kurzerläuterung zur Nichteintragung (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: + Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung + Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Nachweise: - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen;

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: + Nachweis Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssummen

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: + Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind Nachweise: Fachausbildung an einer Technischen Universität, Technischen Hochschule, Fachhochschule oder gleichwertig (z.B. Urkunde)

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=869510>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=869510>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 54 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Fehlende Erklärungen oder Nachweise des Formblattes 631 EU werden gemäß § 56 VgV durch den Auftraggeber teilweise nachgefordert und können bis zum Ablauf der dort genannten Frist nachgereicht werden. Dies betrifft alle Erklärungen und Nachweise, außer Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis / Honorarermittlung und Bieterangabenverzeichnis (wenn den Vergabeunterlagen beigelegt). Diese werden nicht nachgefordert.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 21/07/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni addizzjonali: Keine Bieter zugelassen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.“

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
Numru tar-reġistrazzjoni: 15-1809-86
Indirizz postali: Otto-von-Guericke-Straße 5
Belt: Magdeburg
Kodiċi postali: 39104
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabestelle.nord@lhw.sachsen-anhalt.de
Telefown: +49 391 5810

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni
Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt
Numru tar-reġistrazzjoni: --
Indirizz postali: Ernst-Kamieth-Straße 2
Belt: Halle (Saale)
Kodiċi postali: 06112
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefown: 000

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

f595b670-9214-4009-889d-fc6b730274e9-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Informazzjoni aġġornata

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 4a96f447-49d2-47ec-a294-3e521afb8610 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 29/06/2026 15:23:50 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,

Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 450501-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 124/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 01/07/2026